

48. WIRZ COCKTAIL

# Komplexitätsreduktion, jetzt!

» Rund 300 Gäste aus Medien, Marketing und Wirtschaft folgten der Einladung der Wirz Gruppe zum 48. Wirz Cocktail mit dem Thema «Wir Missionare» – bekehrt wurden sie nicht, dafür aber bestens unterhalten. «Wenn wir von etwas überzeugt sind, dann wollen wir auch, dass unser Umfeld auf den rechten Weg kommt», sinnierte der Co-CEO von Wirz Communications Livio Dainese in seiner Einleitung. Dies geschehe weniger aus Nächstenliebe, sondern mehr als Hilfestellung: Der Mensch ist dankbar für Regeln, um sich in dieser immer komplexer werdenden Welt zurechtzufinden – darüber waren sich alle Teilnehmer der von Mona Vetsch geleiteten Podiumsdiskussion einig. Rolf Hiltl sieht den Grund für die Entwicklung der Meinung zur Mission vor allem in der Reichweite durch Instagram, Twitter und Snapchat. Journalist und Digital-Berater Hansi Voigt wird zwar als der «Messias der medialen Digitalisierung» bezeichnet, würde aber eigentlich gern für eine Kultivierung der Langeweile predigen, wie er gegen Ende der munteren Diskussion gestand. Lauren Wildbolz, Leitfigur der Schweizer Veganismus-Bewegung, steht charmant zu ihrer Mission: Sie wolle die Menschen für ihre Verantwortung als Konsumenten sensibilisieren. (hz)



» Petra Dreyfuss, Wirz Communications, Florian Teuteberg, Wirz Partner.



» René Braginsky, Incentive Asset Management, Christoph Sigris, Pfarrer Grossmünster Zürich.



» Thomas Löhrl, Fielmann, Janna Löhrl, Markus Melli, Markus Melli Consult.



» Cornelia Stoll, JTI, Amar Abbas, Wirz Activation, Andreas Walser, Vanessa Bucher und Juliano Gallmann, alle JTI.



» Urs Egger, FDP Kanton Zürich, Alex Sauber, Mobiliar, Andres Iten, René Faigle.



» Thomas Städeli, Wirz Brand Relations, Nadine Deckert, Enzler Reinigungen, Florian Rajki, Universitätsspital Zürich, Karl Enzler, Enzler Reinigungen.

» Von links nach rechts Lauren Wildbolz, Aktivistin, Livio Dainese, Wirz Communications, Mona Vetsch, Moderation, Hansi Voigt, Journalist, Dominic Deville, Late-Night-Talker, Petra Dreyfuss, Wirz Communications, Rolf Hiltl, Hiltl.

42. SGO-HERBSTTAGUNG

# Radikaler Wandel

» Sind Sie bereit für den radikalen Wandel? Unter diesem Titel diskutierten die Teilnehmenden der 42. Herbsttagung der Schweizerischen Gesellschaft für Organisation und Management SGO, wie Führung in Zeiten der digitalen Transformation aussehen wird. SBB-VR-Präsidentin Monika Ribar stellte fest: «Die Mobilität wird sich dramatisch verändern!» Susanne Hahn von Daimler präsentierte Ideen dazu und zeigte Studien zu autonomen Flug- und Fahrzeugen. Daran, dass nicht alles neu ist, was als Innovation vorgestellt wird, erinnerte der Soziologe Stefan Köhl. Swiss-Startup-Group-CEO Mike Baur forderte die Teilnehmenden auf, sich den Herausforderungen der Transformation mutig und neugierig zu stellen. Jürgen Schmidhuber, Professor des Swiss AI Lab IDSIA, brachte die Diskussion auf den Punkt: «Künstliche Intelligenz wird alles verändern!» (ms)



» Susanne Hahn, Daimler, Stefan Köhl, Universität Bielefeld, Monika Ribar, SBB.



» Hans Knöpfel, Hans Knöpfel, Martin Folini, Folini Partners, Thomas Schmuckli, Bossard.



» Zafer Celik, Budliger Treuhand, Brit de Oliveira-Fehr, SGO.



» Jürgen Schmidhuber, IDSIA, Markus Sulzberger, SGO.



» Christine Maier, Moderatorin, Mike Baur, Swiss Startup Group.



» Georg Vancura, Business Analyst, Frank Baumgärtner, Schäffer-Poeschel Verlag, Claudia Meier Magistretti, Hochschule Luzern, Georg Bauer, Universität Zürich.



» Frank Pohl, SGO Business School, Hansruedi Wolfensberger, Wolfensberger Consulting, Benjamin Huggel, Beni Huggel bewegt, Stefan Studer, Kannewischer Management.



» Monique Ryser, Moderatorin, Judith Kall, Schreineri-Besitzerin, Irene Frei, Schulbuchverlag-Leiterin, Carola Flaman, Bauschadenexpertin, Helga Reinshagen, Augenärztin.



» Christine Abbühl, Oya-Management, Elisabeth Bosshart, BPW Switzerland.



» Sigrid Ackermann, Juristinnen Schweiz, Danja Marazzi.

7. BPW BOARD DAY

# KMU und Digitalisierung

» Wie beeinflusst die Digitalisierung KMU-Geschäftsmodelle und welche Rolle spielen Frauen dabei? Keynote-Speakerin Christine Abbühl von Oya-Management kommt in ihrem Referat zu Megatrends zum Schluss, dass sich heute Unternehmerinnen, Verwaltungsrätinnen und Managerinnen mit dem Thema Digitalisierung intensiv auseinandersetzen müssen. Auf Einladung der BPW Switzerland trafen sich Unternehmerinnen zum 7. Board Day. Wie ausgeprägt die Digitalisierung bereits in Schweizer KMU umgesetzt ist, diskutierten an einem Podiumsgespräch Verwaltungsrätinnen aus den Sparten Services, Medien, Healthcare und

Produktion. Für Irene Frei, die einen Schulbuchverlag leitet, ändert sich mit der Digitalisierung alles und dies schnell. Kein «early adaptor» hingegen ist die Augenärztin Helga Reinshagen: «Beratung von Patienten ist nach wie vor eine analoge Angelegenheit.» Carola Flaman profitiert als Bauschadenexpertin stark von digitaler Technik – doch sie weist auf die momentan noch weithin unsicheren und damit potenziell hackbaren Datentransportwege hin. Judith Kall kennt beide Seiten: als gelernte Juristin hat sie vor einigen Jahren eine Schreineri übernommen und stellt mit zum Teil digitalen Werkzeugen haptische, analoge Dinge aus Holz her. (ms)